



Hochdramatisch: Der junge Bielefelder Cellist Sebastian Foron begeisterte bei den Orchestertagen als Solist im Cello-Konzert von Antonin Dvořák.

FOTO: SANDRA SANCHEZ

Musiktalente mit brillantem Ton

Abschlusskonzert der Orchestertage Bielefeld

VON JULIA M. SCHMILGUN

■ Bielefeld. Jugendlich und spritzig gingen die Mitwirkenden beim Abschlusskonzert der Orchestertage Bielefeld am Sonntagabend im Festsaal der Rudolf-Steiner-Schule Antonin Dvořáks Konzert für Violoncello und Orchester h-Moll und Franz Schuberts Sinfonie Nr. 8 C-Dur an.

Die jungen Musiktalente hatten sich ein schweres Programm vorgenommen, wenn man die Probedauer von nur fünf Tagen bedenkt – und dennoch gelang es dem Orchester unter der Leitung von Norbert Koop, diese bedeutenden Repertoirewerke auf virtuose und mitreißende Weise zu interpretieren. Bei Dvořáks

Cello-Konzert kam die Dramatik nicht zu kurz. Koop dirigierte souverän sein Orchester, das mit einem brillanten Ton bestach. Der aus Bielefeld stammende junge Cellist Sebastian Foron bewies als Solist viel Sensibilität für sein Instrument und für die Musik und spielte die Soloparts des Werkes mit Finesse und teils hochdramatischem Ton. Das Publikum klatschte begeistert Beifall.

Viel Feingefühl und treffende Dynamik

Mit viel Feingefühl, aber auch packend und mit treffender Dynamik wurde anschließend Franz Schuberts Sinfonie Nr. 8 vom Orchester angegangen. Be-

sonders die Stimmungskontraste der Musik im zweiten Satz wurden sehr gut herausgearbeitet. Das Grundelement der „sanften Romantik“ wurde eindrucksvoll gepaart mit kraftvollen Ausbrüchen, die der Musik eine große Ausdrucksstärke verliehen. Bis hin zum fulminanten Finale im vierten Satz blieb diese Ausdrucksstärke erhalten.

Es ist bemerkenswert, welche klangliche Homogenität die verschiedenen Instrumentengruppen des Projektorchesters trotz kurzer Übungsphase erreichen konnten.

Einmal mehr bewies das Orchester der seit 1996 bestehenden Orchestertage Bielefeld sein vielfältiges Können, mit dem es das Publikum auch an diesem Abend gefangennahm.